

# Schalter umlegen

Torjägerin Vanessa Idelberger fehlt  
FC-Handballerinnen zwei Monate

RS  
413

**KÖLN.** Trotz zwei Niederlagen in Folge stehen die Drittliga-Handballerinnen des 1. FC Köln weiterhin an der Spitze der West-Staffel. Das soll am Samstag (19.30 Uhr, Europa-schule) nach der Partie gegen die Reserve von Borussia Dortmund so bleiben, obwohl Torjägerin Vanessa Idelberger fehlt.

„Ich würde nicht sagen, dass wir uns gerade in einem Loch oder einer Krise befinden“, erklärte FC-Sprecherin Barbara Dreyer. Dennoch seien die Niederlagen gegen Ober-Eschbach und Bayer 04 Leverkusen natürlich ärgerlich gewesen. Zumal man laut Dreyer gegen Leverkusen die wohl beste zweite Hälfte gespielt hat, die sie je gesehen habe. „Das Glück ist irgendwann einmal verbraucht. Dieses müssen wir uns jetzt wieder erarbeiten.“ Auf die FC-Damen wartet mit

Dortmund ein junger, dynamischer und schneller Rückraum, besetzt mit A-Jugend-Bundesligaspielerinnen. Dennoch ist sich Dreyer sicher, mit „der stabilen Kölner Abwehr dagegen halten zu können.“

Nicht mit an Bord ist Vanessa Idelberger. Die Zweitplatzierte der Torschützenliste verbringt die nächsten zwei Monate in Südafrika. Bereits in Leverkusen fehlte die Rückraumspielerin. „Unser Vorteil ist, dass nicht nur Vanessa Tore machen kann. Wir können das kompensieren“, ist sich die FC-Sprecherin sicher.

Ziel für die kommende Partie sind zwei Punkte. „Die Mädels haben den Karneval gut überstanden und etwas Abstand zum Handball gewinnen können. Sie sind für das kommende Spiel gewappnet und gut drauf“, sagt Dreyer. (vra)